

WN
28. April
2017

Mutoto baut einen Kindergarten

Verein unterstützt Projekte im Kongo



Der Vorstand von Mutoto unter dem Vorsitz von Richard Nawezi (hintere Reihe, 2.v.r.) und Hildegard Braun (3.v.l.), stellte die Arbeit des Vereins vor.

Foto: pd

MÜNSTER. Nur noch wenige Wochen, dann sind die fliegenden Kinder, die mutigen Luftakteure und Schauspieler von Mutoto Chaud wieder zu Gast. Im Mai beginnt ihre fünfte Deutschlandtournee, der Auftakt ist am 28. Mai (Sonntag) im Jovel in Münster, heißt es in einer Pressemitteilung.

Die kongolesische Theater- und Akrobatikgruppe aus Lubumbashi ist eines der Leuchtturmprojekte des Vereins Mutoto und soll auch jetzt wieder zur Intensivierung von Kontakten zu Schulen beitragen. Das betonten der Vorstandsvorsitzende Richard Nawezi und Kassenwartin Hildegard Braun bei der Jahreshauptversammlung, zu der sie Mitglieder aus Münster, Havixbeck, Laer, Olfen, Ascheberg und Leer (Ostfriesland) begrüßten.

Die Projektarbeit und der Jugendaustausch zwischen

Kongo und Münster sind zwei wichtige Pfeiler der Arbeit des münsterischen Vereins Mutoto. Nawezi stellte die wichtigsten Projekte vor. Darunter waren der Baubeginn für weitere Schulklassen im Kongo, aber auch der geplante Bau eines neuen Kindergartens sowie eines Internetcafés im Zentrum „Village Mutoto“, das unter anderem mit Spender aus Münster unterstützt wird. Inzwischen ist im „Complexes Scolaire Mutoto“ der Schulbesuch von der Grundschule bis zum Abitur möglich.

Nawezi hielt darüber hinaus fest, dass der Verein derzeit an verschiedener vielversprechender Projekten arbeite. „Weitere Meilensteine für unsere Vereinsarbeit“, sagte Richard Nawezi, der von der Mitgliederversammlung genau wie Hildegard Braun im Amt bestätigt wurde.